



Das Magazin des Unterstützungsinstitutes der Bundespolizei

INFORMATION

JUNI 2026

Wiener Ferienspiel 2026

Rezept „Köstlicher Sommersalat“

Der Lavendel



www.ui-wien.at

**IMPRESSUM**

Unterstützungsinstitut der Bundespolizei
Körperschaft öffentlichen Rechts
(OGH Zl:30B 644/51)
1090 Wien, Müllnergasse 23-25
UID Nr.:ATU16209500
Rechtsstandort ist Wien
Vorstandsdirektor: Mag. Andreas KRAJCSY

Redaktion:

Chefredakteur Mag. Andreas KRAJCSY
Astrid SEIDL
1090 Wien, Müllnergasse 23-25
Tel.:01/31310-30 180 Fax: 30189
EMail:kanzlei@ui-wien.at
<https://www.ui-wien.at>

Fotos:

Filmdienst der LPD Wien, Heide Säuerl, Andreas
Mirota, Dr. Christine Buchebner, Jimmy Moser/
Best Trip, Astrid Seidl, Eva Wrazdil

Layout und Design:
Astrid SEIDL

Druck und Versand:
Gutenberg-Werbing
Gesellschaft m.b.H.
Anastastius-Grün-Straße 6
4021 Linz



Produziert nach der
Richtlinie des
Österreichischen
Umweltzeichens,
„Druckerzeugnisse“

Gutenberg-Werbing GmbH,
UW-Nr. 844

URHEBERRECHT:

Alle in dieser Broschüre erscheinenden Beiträge sind urheberrechtlich (Eigenverlag oder Fremdverlag) geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Reproduktionen gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungssystemen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Für die namentlich bezeichneten Beiträge übernimmt die Redaktion lediglich die presserechtliche Verantwortung. Die Redaktion behält sich Kürzungen von eingesandten Artikeln vor.

GRUNDLEGENDE RICHTUNG:

Information für Mitglieder des Unterstützungsinstitutes über interne Bereiche, polizeirelevante Themen und sonstige interessante Themen und Beiträge.

INHALT

- 2** Impressum
- 3** Vorwort von Mag. Andreas KRAJCSY
- 4** Neue Geschäftseinteilung in der Hausverwaltung
- 5** UI - Information „Verständigung im Sterbefall“
- 6 - 7** Rezept „Köstlicher Sommersalat“, von Astrid Seidl und Gabi Kuba
- 8 - 9** Wiener Ferienspiel 2026
- 10 - 11** Pflanze „Der Lavendel“, von Astrid Seidl
- 12** Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder
- 13** Kantine Marokko
- 14 - 15** Freizeit im Waldviertel „Best - Trip“ von Jimmy Moser
- 16** Werbung „Fa. Gelbmann - Thermenwartung“
- 17** UI - Kontakte
- 18 - 19** Rätsel, von Astrid Seidl
- 20 - 23** Kultur, von Hannes Gans
- 24** Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum Geburtstag
- 25** Werbung „Hotel Legenstein“
- 26** Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
- 27** Rätsellösungen

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser!



Tempus fugit - wie schnell doch die Zeit vergeht !

Gerade habe ich an dieser Stelle noch vom Stress der Vorweihnachtszeit und Möglichkeiten, diesem entgegenzuwirken, geschrieben und jetzt steht plötzlich schon wieder der Sommer vor der Tür.

Passend dazu ist auch der Inhalt dieser UI-Information gestaltet.

Da gibt es zunächst einmal das Wiener Ferienspiel für Kinder von 6-13 Jahren, bei dem auch wieder die Wiener Polizei mit verschiedenen interessanten und spannenden Aktivitäten von Mitfahren im Polizeiboot bis hin zum Besuch der Diensthundeabteilung vertreten ist.

Für Erwachsene , die der Hitze entfliehen wollen, werden Anregungen für Besuche in (klimatisierten) Museen und Ausstellungen gegeben.

Auch die Kulinarik ist der Jahreszeit angepasst, es wird das Rezept für einen leichten und erfrischenden Sommersalat vorgestellt.

Apropos Kulinarik: Ich darf in diesem Zusammenhang auf das Angebot der UI-Kantine in der Marokkanerkaserne hinweisen, die von Montag bis Freitag preisgünstige und wohlschmeckende Gerichte anbietet.

Dazu gehören auch zwei täglich wechselnde Menüs

mit Vorspeise und/oder Dessert zum Preis von € 5,80 bzw € 7,10.-. Auch Pensionisten sind herzlich willkommen. (Für den Zutritt in die Kaserne bitte Ausweis, z.B. Dienstaussweis, auch wenn er schon abgelaufen ist, nicht vergessen). Der Speiseplan kann übrigens online auf der UI-webseite www.ui-wien.at abgerufen werden.

Zu guter Letzt möchte ich allen unseren Lesern einen schönen Sommer zu wünschen, bleiben Sie gesund und erholen Sie sich gut !

Herzlichst Ihr

Zuständige Hausverwalter für die Häuser

gültig ab 01.04.2026

Tel.: 01/313 10 DW

Andreas MIROTA: DW 30195

Wien 9., Müllnergasse 23-25

Benjamin LIENDL: DW 30197

Wien 3., Baumgasse 5

Wien 3., Boerhaavegasse 11

Wien 3., Kaisergartengasse 2

Wien 4., Rainergasse 21

Wien 5., Wehrgasse 1

Wien 16., Possingergasse 53-57

Wien 16., Possingergasse 59-61

Stefan KOPPER: DW 30194

Wien 2., Obere Donaustraße 77

Wien 3., Am Heumarkt 29-33

Wien 14., Maroltingergasse 7

Wien 14., Isbarygasse 5-7

Wien 15., Preysinggasse 20

Wien 15., Winckelmannstraße 20

Wien 18., Gersthofer Straße 135

Wien 23., Ketzergasse 12

VERSTÄNDIGUNG IM STERBEFALL VON BEDIENTETEN IM RUHESTAND

1. **Standesamt** – zuständig nach dem Sterbeort (Sterbeurkunde)

2. **Pensionsservice der BVAEB**
 Josefstädter Str. 80,
 1080 Wien, Telefon 050405 - 23700
 FaxDW: 23900
Mitzubringen: Meldezettel, Sterbeurkunde, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde,
 Sozialversicherungsnummer, letzter Gehaltszettel, Pensionskonto

3. **BVA Versicherung öffentlich Bediensteter**
 Josefstädter Str. 80, 1080 Wien,
 Telefon 050405-0 FaxDW: 22900
 Email: postoffice@bva.at

4. **Verständigung für den Kriminaldienst:**
 Vereinigung der Kriminalbeamten
 1090 Wien, Müllnergasse 4/8
 Telefon 050 133 133
 Email: sekretariat@kripo.at

5. **Österreichische Beamtenversicherung**
 1090 Wien, Hörlgasse 12
 Telefon 1/059808-1601
 Email: service@oebv.com

6. **Unterstützungsinstitut der Bundespolizei**
 1090 Wien, Müllnergasse 23-25/1/5
 Telefon 01/31310/30181 FaxDW: 30189
 Email.: kanzlei@ui-wien.at
benötigt werden: Kopie der Sterbeurkunde, Kopie der Begräbniskostenrechnung,
 Angaben zur Bankverbindung (Bankinstitut, BIC, und IBAN), Kopie eines amtlichen
 Lichtbildausweises.

7. **Gewerkschaft öffentlicher Dienst**
 Kameradschaft der Exekutive Österreichs
 im ÖAAB 1080 Wien, Laudongasse 16,
 Telefon 01/401 43 Mi-Do 08.00 -15.00
 FSG- Fraktion Sozialdemokratischer
 Gewerkschafter/Innen Klub der Exekutive
 1014 Wien, Herrengasse 7
 Telefon 01/53126 3737
 Email.: info@polizeigewerkschaft-fsg.at

8. **Verständigung im Anlassfall:**
 Polizeisportvereinigung Wien
 1220 Wien Dampfschiffhaufen 2,
 Telefon 01/26 33 666 oder 01/31310/68000
 Email.: buero@polizeisv-wien.at

Stand: April 2026

„Köstlicher Sommersalat“

Wenn es draußen heiß wird, bleibt die Küche am besten kalt.

Ein frisches leichtes Sommergericht ohne viel Kochen, blitzschnell zubereitet und ideal für heiße Tage. Ein Klassiker wie ein Rohkostsalat oder eben dieser leckere Sommersalat sind gesundes Essen ohne viel Aufwand.

Dafür zuerst die Lauchstange waschen und in Ringe schneiden, danach die Maiskörner und den Selleriesalat abseihen und in einer Schüssel beiseitestellen. Einen Teil vom Selleriesaft (-essig) abfangen für die Marinade. Nun wird der Schinken in feine Streifen und der Apfel und die Ananas in kleine Würfel geschnitten. Alle Zutaten miteinander vermischen und mit der Marinade beginnen. Dazu die Mayonnaise mit dem Joghurt vermengen, mit Salz und Pfeffer würzen und einen Schuss Selleriesaft (-essig) hinzufügen, damit eine cremige, dickflüssige Konsistenz entsteht. Jetzt kommt die Marinade zu den geschnittenen Zutaten und alles wird gut vermischt.

Den Salat über Nacht (oder über den Tag) in den Kühlschrank stellen, damit er gut durchziehen kann.

Am nächsten Tag den Sommersalat anrichten und mit Eierscheiben und Schnittlauch garnieren.

Ob als Vorspeise mit frischem Gebäck, als Hauptspeise oder als Beilage zu gegrilltem Fleisch, er schmeckt herrlich erfrischend, ist toll vorzubereiten und verleiht durch die Ananas eine exotische Note.

Noch ein kleiner Tipp für Hobbyköche – man kann den Salat auch als Schichtsalat anrichten, d.h. man schichtet in einer Schüssel die einzelnen Zutaten hintereinander und übergießt das Ganze dann mit der Marinade. Zum Schluss mit den Eierscheiben und dem geschnittenen Schnittlauch garnieren.

Zutaten für 4 Personen:

1 Stange Lauch
25 dag Schinken
(Putenschinken, Toastschinken, ect.)
1 frische Ananas (event. 1 Dose)
1 großer Apfel
1 kleine Dose Maiskörner
1 Glas Selleriesalat

1 Glas Mayonnaise
1 Joghurt
Salz, Pfeffer

4 hart gekochte Eier
Schnittlauch

Gutes Gelingen und guten Appetit!

Bericht von Astrid Seidl und Gabi Kuba
Fotos von Astrid Seidl

REZEPT



Wiener Ferienspiel

Anmeldung nicht erforderlich!
Jeweils 13:00 bis 18:00 Uhr.



- 1| Schulverkehrsgarten Prater:
1020 Wien, Hauptallee 98
Alles rund ums Fahrrad
- 2| Wasserpolizei:
1020 Wien, Handelskai 267
Mitfahren im Polizeiboot
- 3| Wega/Landesverkehrsabteilung:
Rossauer Kaserne
1090 Wien, Schlickplatz 6
Kletterturm/Polizeifahrzeuge
- 4| Polizeidiensthundeeinheit:
Polizeihundeabrichteplatz
1210 Wien, Hofherr-Schrantz-Gasse 6
Polizeidiensthunde

18. Juli 2026

Mit freundlicher Unterstützung des
Kuratoriums der Polizeimusik Wien
in Kooperation mit



WIEN ENERGIE

WIENXTRA
FERIENSPIEL.AT

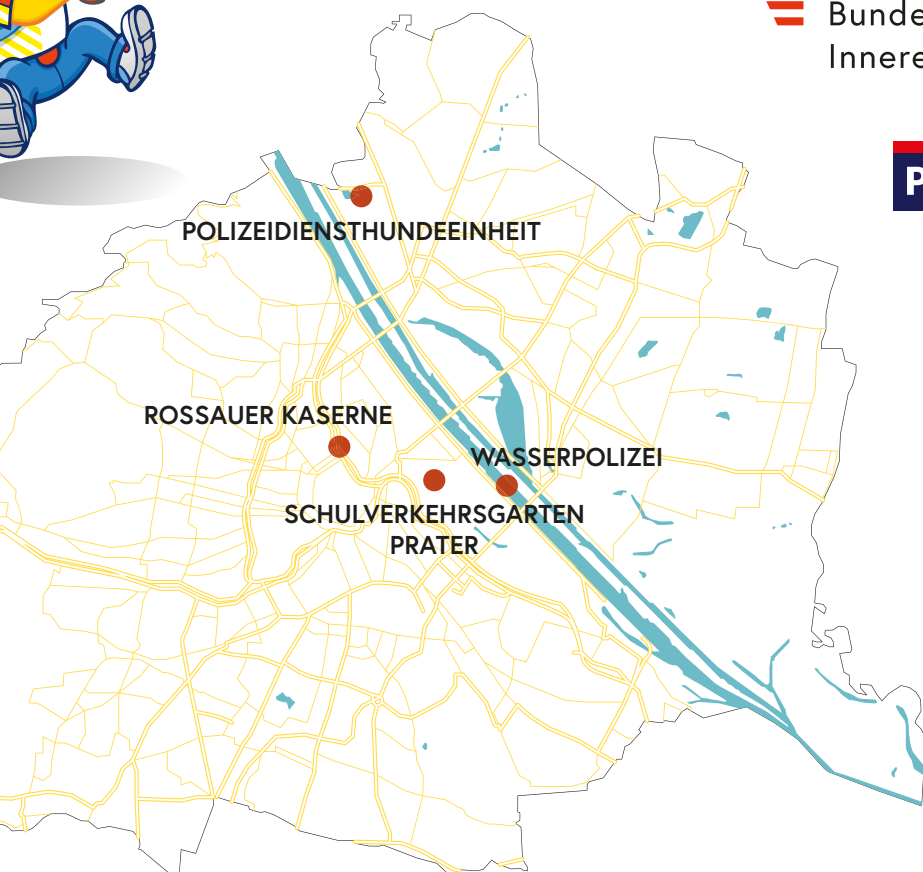


2026



 Bundesministerium
Inneres

 POLIZEI



25. Juli 2026



3

8. August 2026



4

22. August 2026



„Der Lavendel“

Der Lavendel, das intensiv duftende Kraut ist eine alte Heilpflanze, ein wunderschöner farbiger Akzent auf der Terrasse, am Balkon oder im Garten und ein Superstar unter den Gartenpflanzen.



Wer kennt ihn nicht den Lavendel, den mediterranen Halbstrauch mit seiner leuchtend violetten Blütenpracht. Er ist eine sehr robuste Pflanze und verströmt den ganzen Sommer über einen intensiven Duft, der viele Schmetterlinge, Insekten und Bienen anzieht, aber auch Schädlinge wie Blattläuse fernhält.

Die Pflanze kommt aus den Küstenregionen rund um das Mittelmeer, ist meist winterhart und wächst am besten an einem trockenen, sonnigen Standort. Der Wuchs ist kissenförmig mit aufrecht stark verzweigten Trieben und sehr kompakt. Ihre graugrünen nadel-förmigen Blätter mit den violett duftenden Blütenständen zeichnen sie aus. Die mehrjährige Pflanze wird zwischen 50 – 100 cm hoch und blüht von Juni bis in den August hinein. Ein sonniger heller Standort und keine Staunässe sind das unbedingte Muss bei der

Anpflanzung. Er ist eine beliebte Zierpflanze, die man in fast jedem Garten findet.

Der Lavendel braucht zwei wichtige Schnitttermine, um eine Verholzung zu verhindern. Eine im Frühjahr (Ende Februar – Mitte März), da sollte man alle Triebe vom Vorjahr zurückschneiden, damit er kompakt bleibt und bis zum Sommer schön heranwächst und dann der zweite Schnitt im Juli oder August, sobald der Halbstrauch ziemlich verblüht ist. Da werden dann alte Blütenstände herausgeschnitten.

Erntet man den Lavendel, sollte dies zwischen Mitte Juli und Anfang August und nur an sonnigen trockenen Tagen sein, wenn die Hälfte der Blüten geschlossen ist, da dadurch die ätherischen Öle erhalten bleiben und die Blüten vor Schimmel geschützt

sind. Man schneidet den Lavendel ab, bindet ihn zu kleinen Büscheln zusammen und hängt ihn kopfüber an einem luftigen, dunklen Ort bis er ganz trocken ist. Getrockneter Lavendel versprüht mehrere Monate lang seinen intensiven Duft.

Der echte Lavendel besitzt auch eine Heilkraft und wird in der Medizin bei innerer Unruhe, Stress, ängstlicher Verstimmung, bei Schlafstörungen, bei Bauch- und Magenbeschwerden eingesetzt. Ob als Tablette, Tropfen, Öl, Tee oder Badezusatz, er beruhigt den Allgemeinzustand, ist antibakteriell und krampflösend.

In der Kosmetikindustrie wird er für Badeöle, Seifen, Cremen, Parfüms etc. eingesetzt.

Aber auch im Haushalt ist er ein alter Klassiker, ob für den Kleiderschrank mit den kleinen Lavendelsäckchen, um die Kleidermotten fernzuhalten bzw. zu vertreiben oder als Einschlafhilfe in Lavendelkissen oder -sträußchen, in der Nähe des Bettes.



In der Küche eignen sich die jungen Blätter und Blüten zum Verfeinern von Gerichten (wie Geflügel, Fisch, Lamm, Suppen, Salate, Desserts, ...) hervorragend, da das Aroma ähnlich dem von Rosmarin ist und bitter bis würzig schmeckt. Vor allem in der französischen Küche würzt man mit Lavendel sehr viele Speisen. Man sollte ihn aber sparsam dosieren, da er ein sehr intensives Aroma hat. Als Tee ist er ein Getränk, dass durch seine wohltuende Wirkung Stress abbaut, Kopfschmerzen lindert, der Verdauung hilft und den Schlaf verbessert.

Also wie man sieht, eine schöne Zierpflanze, die als Naturheilmittel, in der Kosmetik und als Haushaltshelfer viele Zwecke erfüllt und in der Küche viele Gaumen verfeinert.

Bericht und Fotos von Astrid Seidl



**Das Unterstützungsinstitut der Bundespolizei
wünscht allen Leserinnen und Lesern
einen schönen, erholsamen Sommer!**

NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen
unsere neuen Mitglieder

TITEL	VORNAME	NACHNAME	TITEL	VORNAME	NACHNAME
VB/S	Batuhan	ATIK	VB/S	Alex-Luis	MATEI
VB/S	Christoph	BERGER	VB/S	Matthias	MÜLLER
VB/S	Oliver	BERGER	VB/S	Katharina	PERNEK
VB/S	Roman	BRUNNER	VB/S	Laurenz	PUNTIGAM
VB/S	Helena	DONDIC	VB/S	Katharina	RIEDER
VB/S	Aaron-Moses	EBNER	VB/S	Michael	RIEFLER
VB/S	Omid	EKTEFAIE	VB/S	Stefan	SCHOGER
VB/S	Mario	GLOGOWATZ	VB/S	Walter	SCHWARTZ
VB/S	Lisa	HLADOVEC	VB/S	Florian	SIMSEK
VB/S	Severin	HORNSTEIN, BSc	VB/S	Marcel	STRINI
VB/S	Eren	IBILI	VB/S	Alexia	STUDNICKA
VB/S	Nermina	JAHIC	VB/S	Katrin	TISCHLER
VB/S	Nicolas	KARRER	VB/S	Hatice	YESILDAG
VB/S	Timo	KRONLACHNER	VB/S	Noah-Seydou	TOURE
VB/S	Lisa Maria	KURZAMANN	VB/S	Elias	ZEILINGER
VB/S	Manuel	MAIER			



Liebe Kollegen, liebe Kolleginnen!

Unsere Kantine Marokko mit ihren abwechslungsreichen Gerichten, knackigen Salaten, aber auch kleinen Snacks steht auch für unsere schon in Ruhe stehenden Kollegen und Kolleginnen von Montag bis Freitag offen.

Es gibt jeden Tag 2 Menüs zu € 5,80 bzw. € 7,10 mit Vorspeise und/oder Dessert.

Schaut vorbei und lasst euch ein leckeres Menü oder einen kleinen Snack schmecken. (Ausweis nicht vergessen!)

Der Küchenchef freut sich, euch begrüßen zu dürfen!

Der Speiseplan ist online wöchentlich abrufbar unter
<https://www.ui-wien.at/Speiseplan/marokko.pdf>

Best –Trip

Ideal für Betriebs- und Schulausflüge,
Seminare, Geburtstagsfeiern, Polterer,...



Best Trip bietet speziell für Gruppen ab 10 bis 150 Personen ein innovatives und vielseitiges Outdoor Programm bei dem Spaß im Vordergrund steht.

Highlight ist die Team-Olympiade, über 30 verschiedene Aktivitäten stehen zur Auswahl.

Erfahrenen Teamleader garantieren die individuelle und professionelle Betreuung, das Best - Trip Camp in Hollenbach im Waldviertel mit 30.000 m² steht exklusiv für die jeweilige Gruppe zur Verfügung.

Bei Schulausflügen sorgt die Kombination aus Bogenschießen, Flying Fox, Klettern und Monsterroller dafür, dass das Handy zur Nebensache wird.

Bei den Kampsee - Aktionen zeigt sich das Waldviertel von seiner aufregendsten Seite:

Der Pendolo - Sprung von der 30 Meter hohen Brücke am Kampsee Ottenstein und der 370 Meter lange Big Fly aus 40 Metern Höhe vom Bergfried der Ruine Dobra sind Garant für ein unvergessliches Erlebnis.

Adrenalin pur garantiert auch die House-Running-Station in Groß-Siegharts. Aus 50 Metern Höhe geht's senkrecht an der Wand entlang zum Boden. Hier ist Mut gefordert.

Es stehen Halb- und Ganztagsprogramme zur Auswahl.

Bericht und Fotos von BEST TRIP – JIMMY MOSER
Hauptplatz 6, 3830 Waidhofen an der Thaya
+43 664 1122122 office@best-trip.at



BEST TRIP BEST TRIP-ACTION


BIG FLY

Ort: Kampsee
Dobra
Preis: € 65,-
(€ 35,- für
Kinder von
8 bis 14 Jahre)



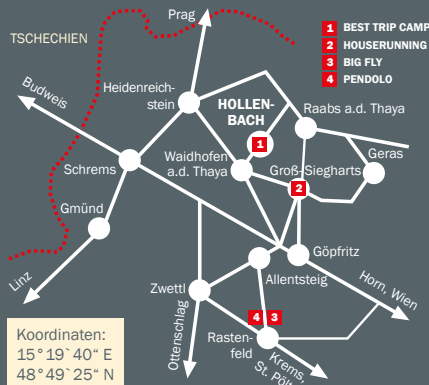
HOUSERUNNING

Ort: Silo
Gr. Siegharts
Preis: € 75,-
(ab 14 Jahre)



PENDOLO

Ort: Kampsee
Ottenstein
Preis: € 75,-
(ab 14 Jahre)

BEST TRIP CAMP HOLLENBACH


Wo Freizeit zum Erlebnis wird.

Betriebs ausflug 2026


Best trip € 10,- Gutschein

Gültig für **HOUSERUNNING + BIG FLY Kombination**
an folgenden Terminen: 10. Mai, 7. Juni, 5. Juli,
2. August, 6. September und 4. Oktober 2026.
Pro Person und Kombiaktion nur 1 Gutschein ein-
lösbar. Nicht in bar auszahbar oder mit anderen
Ermäßigungen kombinierbar.


INFO


Jimmy MOSER
Hauptplatz 6
3830 Waidhofen/Thaya
0664/1122122
office@best-trip.at
www.best-trip.at



**€ 10,- Gutschein für
HOUSERUNNING +
BIG FLY Kombi**





Installationen
GELBMANN e.U.
 Inhaberin: Barbara Stipkovich, Gablenzgasse 112, 1160 Wien
 Althaus und Wohnungssanierung
 GAS - WASSER - HEIZUNG
 Telefon: 01 492 05 50 Internet: www.installateur-gelbmann.at



Betreff: Thermenwartung 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie an die jährliche Thermenwartung erinnern.

Kosten: EUR 148,- inkl. MwSt., exkl. Ersatzteile

Wir bitten Sie höflich, uns bezüglich der genauen Terminvereinbarung zu kontaktieren. Bei uns haben Sie die Wahl:



MAIL: info@installateur-gelbmann.at



TEL: 0676 349 51 18



Thermentausch Aktion

Demontage und Entsorgung der alten Therme. Montage der neuen Therme inkl. flexiblen Anschlussset und Meldung Wiener Netze. Es handelt sich hierbei um ein Komplettangebot inkl. Arbeitszeit. (exklusiver Umänderungsarbeiten- und Erweiterungsmaterialien). Aktion gültig bis 01.06.2026



Junkers HG-15 2WK-19E

EUR 2400.- inkl. MwSt



Baxi Duo Tec
(Brennwert)

EUR 3600.- inkl. MwSt



Vaillant atmoTec
VCW 174/18 kW

EUR 2880.- inkl. MwSt

Vaillant atmoTec
VCW 194/20 KW

EUR 3120.- inkl. MwSt

Vaillant ecoTec plus
VCW 26/20 kW
(Brennwert)

EUR 5880.- inkl MwSt

Mit freundlichen Grüßen
 Installationen Gelbmann e.U.

Erste Bank – AT52 2011 1843 5982 0200 UID: ATU76185129

Hinweis: Aufgrund der Firmenübernahme durch Installationen Gelbmann e.U. erfolgt die Rechnungslegung über Installationen Gelbmann. Für Sie als Kunde ergeben sich dadurch keinerlei Änderungen.

Unterstützungsinstitut der Bundespolizei

1090 Wien, Müllnergasse 23-25/ 1. Stock/ Tür 5 (UI-Kanzlei) Tel: 01/31310*0 Fax: -30189

E-Mail: kanzlei@ui-wien.at Homepage: www.ui-wien.at

<u>Vorstandsdirektor</u>	Mag. KRAJCSY Andreas	30180
---------------------------------	----------------------	-------

<u>Kanzlei</u>	WÜHRER Andreas	30181
	ZATZKA Jasmin	30185
Mitgliederwerbung, Jubilare	SÄUERL Heide	30191

Administration: Sterbefälle- Darlehen- Nicht rückzahlbare Geldaushilfen- Mitgliederverwaltung- Fondsmitglieder- Gratulationen- Jubiläumszuwendungen- etc.

<u>EDV/</u> Server, Homepage	MP2	
<u>UI- Info Zeitung</u>	SEIDL Astrid	30184
<u>Budget+ Waffenwart</u>	SPECHT Michael	30182
<u>Buchhaltung/Lohnverrechnung</u>	KUBA Gabriela	30198

Gesamter Verrechnungsverkehr- Rechenschaftsbericht- Sämtliche Bilanzen- Koordinator zwischen Kanzlei, Hausverwaltung und Buchhaltung des UI.

<u>Kassier</u>	LEBMIKA Jacqueline	30187
<u>Kassier Stv.</u>	SEIDL Astrid	30184

<u>Hausverwaltung</u>	Tel. 01/313 10*0	FAX 313 10 *99
E-Mail Hausverwaltung: hausverwaltung@ui-wien.at		
	Schnurlostelefon	30192
	frei	30193
	KOPPER Stefan	30194
	MIROTA Andreas	30195
<u>SB Mahnwesen</u>	SAHIN Bahar	30196
	LIENDL Benjamin	30197

<u>Küche/Kantine MK</u>	Tel. 05 9133/92 8980	
E-Mail MK: marokko@aon.at , marokko4@a1.net ,		
<u>Küchen und Kantinenverwalter</u>	BEISKEN Susanne	0699 108 42 961
<u>Küchenkassa / Abrechnung</u>	KREMNIETZER Petra	0650 480 22 22
<u>Küchenchef</u>	GAIGG Andreas	0664 39 13 911



Das obere Bild unterscheidet sich vom unteren Bild durch 10 Fehler. Bilderrätsel von Astrid Seidl, Lösung auf Seite 27



Wortsuchrätsel "NACHSPEISE"																
K	M	G	O	E	T	T	E	R	S	P	E	I	S	E	R	T
Q	U	E	B	E	U	L	R	P	F	C	Y	J	W	S	O	H
W	K	C	Z	U	H	Y	E	V	M	Y	W	D	M	R	O	U
E	G	I	H	X	N	F	K	K	W	D	Q	S	T	G	O	T
S	B	W	I	E	I	V	Y	V	D	K	A	E	S	E	C	P
O	F	D	D	O	N	Y	C	J	T	T	Q	O	O	N	T	B
E	F	W	S	W	S	D	I	K	X	U	U	P	E	R	U	A
P	K	E	L	S	Z	N	F	V	M	D	Z	F	Q	M	H	G
A	W	V	D	A	C	J	D	L	D	K	M	J	G	I	J	U
V	K	O	E	J	R	A	S	A	E	E	E	L	N	L	M	H
P	A	L	A	T	S	C	H	I	N	K	E	N	W	C	U	W
H	I	M	C	T	H	N	K	W	K	S	I	B	Z	H	I	Z
R	S	S	Y	N	H	T	Y	C	Z	E	L	R	M	R	W	T
L	E	L	Q	D	V	C	K	S	Z	T	C	I	F	E	N	I
B	R	E	U	W	G	E	I	S	Q	N	H	S	M	I	F	V
M	S	Y	T	F	M	D	T	O	O	V	E	B	I	S	C	K
X	C	Y	H	K	M	P	A	R	K	L	S	G	Q	P	Z	V
Z	H	M	Q	V	I	N	C	B	R	K	M	U	P	S	L	T
Q	M	C	B	E	M	O	H	E	I	F	I	A	D	V	Q	M
Y	A	C	Y	N	P	U	G	T	P	U	R	T	B	I	S	O
P	R	W	Z	O	R	M	W	T	K	F	I	W	V	L	S	U
R	R	Z	L	J	B	M	F	S	A	O	B	V	F	R	B	S
I	N	X	E	N	Q	S	Z	I	E	N	P	K	X	O	K	S
O	L	B	L	Q	M	I	T	Z	M	J	X	P	F	I	Y	E
B	U	X	O	W	E	I	S	S	K	L	O	H	Y	C	C	U
H	E	Y	H	N	E	I	F	I	A	X	B	O	P	I	I	A
K	O	M	P	O	T	T	I	D	O	L	A	L	O	R	V	O
T	J	N	N	F	G	D	J	L	Y	B	A	P	B	Z	I	G
T	A	W	U	D	R	B	K	M	P	O	N	T	X	W	Y	K
P	U	D	D	I	N	G	N	N	N	Q	L	T	N	Y	K	H

Eis	Käse	Kuchen	Obstsalat	Pudding
Götterspeise	Kekse	Milchreis	Palatschinken	Sorbet
Kaiserschmarrn	Kompott	Mousse	Parfait	Torte

Empfohlen nicht nur für Regentage: Ein Museumsbesuch im Sommer

Albertina Modern: KAWS. ART & COMIX „Please mind the gap“ bei Kunst & Comic

Brian Donnelly (*1974) alias KAWS begann seine Laufbahn als Graffiti-Künstler auf der Straße. Seine „Opfer“ waren Plakate und darauf die strahlenden Gesichter der Werbung. KAWS übermalte deren Augen mit Kreuzen, verwandelte sie damit in Comicfiguren und schuf sich damit ein Markenzeichen. Seine Werke finden sich nun gemeinsam mit den Disneyfiguren Micky Maus, Donald Duck oder Goofy, denen Joyce Pensato, Eliza Douglas oder Gottfried Helnwein Unheimlichkeit verliehen haben, einem irritierenden „Pink Panther“, bissigen „Comix“ aus dem Underground und einem vollbesetzten Waggon der New Yorker U-Bahn in einer Ausstellung, die das sogenannte „Schundheftl“ aus seiner Schmuddelecke holt. Denn alle der hier vertretenen Künstler haben ihre Kreativität dieser



KAWS. ART & COMIX, Ausstellungsansicht
© Kultur und Wein

spannenden Wechselwirkung zwischen Entertainment & Arts gewidmet.

Heidi Horten Collection: ANIMALIA Das Tierische in der menschlichen Kunst

Übersichtlich angeordnet präsentiert das junge Museum rund 90 „kunstvolle“ Tierdarstellungen aus dem 20. und 21. Jahrhundert. Es beginnt mit unseren Mitbewohnern Hund und Katz', um gleich danach vom lieben Streicheltierchen zur blauen Sau als „Muttertier“ und deren Verarbeitung in eine „Snackwurst“ zu führen. Abgelöst wird es von einer Art „Spiegel des Selbst“, wenn ein Fuchsfell als Maske die Pelzträgerin in das dafür verwendete Tier verwandelt. Wenn es um „Bestien“ geht, dann empfehlen sich Raubtiere als unsere Angstgegner wie Tiger und Geier, die sich um einen Fraß raufen. Zuletzt wird den Tieren die Ehre erwiesen, als autonome Subjekte zu Gefährten und Mitakteuren zu werden. Die kurzweilige Schau hat Humor und erfüllt gleichzeitig ein Anliegen von Heidi Horten als erklärter Liebhaberin von Tieren.



Animalia, Ausstellungsansicht, l.: Kristof Santy, r.: Lena Henke
© Kultur und Wein

Wien Museum: DIE DONAUINSEL Als zur „Blauen“ eine „Neue Donau“ kam

Eine Ausstellung im Wien Museum zeigt das Werden dieser gigantischen Anlage, die in ihren Dimensionen sogar den Bau der Ringstraße übertrifft. Auf der Länge von 21 Kilometern ist ein Naturraum entstanden, der nicht nur für Tiere und Pflanzen einen neuen Biotop schuf, sondern seither auch den Menschen Raum für deren Freizeitgestaltung bietet. Auf Schautafeln und Fotos werden Details der Planung gezeigt, das Donaukraftwerk Freudenau vorgesehlt und stolz auf landschaftliche Strukturen wie der ausgeklügelten Baumbepflanzung verwiesen. Man spricht gerne von einem „grünen Maschinenraum“, da das Areal eine Reihe von Anlagen beherbergt, die der urbanen Infrastruktur dienen. So gesehen wurde damit ein Urlaubsziel geschaffen, der „Lido von Wien“, der sich



Die Donauinsel © Foto: Klaus Pichler, Wien Museum

vom Donauinselfest bis FKK als perfekter „Freiraum für alle“ anbietet.

Leopold Museum: PREMIERE! Einblicke in die Sammlung der OeNB.

Es ist ein Who's Who heimischer Kunstschafter der letzten 100 Jahre, mit dem die Österreichische Nationalbank nun an die Öffentlichkeit gegangen ist. Anlass war das 25-jährige Bestehen des Leopold Museums. 1994 hatte die OeNB mit einem beträchtlichen Finanzierungsanteil den Ankauf der Sammlung von Rudolf Leopold und die Gründung einer Stiftung ermöglicht. Die rund 2.300 Werke umfassen Positionen der Neuen Sachlichkeit, des Post-Expressionismus, aber auch die Reaktion auf den Horror des Zweiten Weltkriegs, die allein in der Abstraktion einen passenden Ausdruck gesehen hat, bis zur Gegenwart, die sich eine neue Freiheit im Umgang mit ungewöhnlichen Medien und Techniken geschaffen hat. Das Besondere an dieser Sammlung: Sie schmückt Büros, Gemeinschaftsräume und Sitzungszimmer, um nun im Museum auch allgemein zugänglich zu sein.



PREMIERE! Ausstellungsansicht © Leopold Museum, Wien / Foto: Leni Deinhardstein

Kunstvolle Sommerfrische in NÖ!

Es wartet ein buntes Ausstellungsprogramm.

NÖ Landesausstellung 2026: LANDESKLINIKUM MAUER Wo die Welt im Jugendstiljuwel Kopf steht

Bis Ende des 18. Jahrhunderts galten psychische Krankheiten, insbesondere geistige Störungen, als Strafe Gottes, die Betroffene aus eigener Schuld auf sich geladen hatten oder sie waren von Besessenheit geschlagen. Erst der aufgeklärte Kaiser Joseph II., dem die Gesundheit seiner Untertanen ein Herzensanliegen war, hatte erkannt, dass die sogenannten Irren oder Verrückten in Wahrheit krank waren. Ein Modell des „Narrenturms“ ist nun Teil der Objekte, mit denen im ehemaligen Direktionsgebäude des Landesklinikums Mauer die Geschichte des Umgangs mit psychischen Erkrankungen anschaulich gemacht wird. Sie sind Anziehungspunkte auf dieser Wanderung durch 250 Jahre Medizingeschichte, die erschütternde Irrwege in der Behandlung nicht verschweigt, aber



auch von Therapien erzählt, die als Art Brut längst Teil der Kunstgeschichte sind.

Schallaburg: 80er – GRENZEN WAREN GESTERN Ein Jahrzehnt knallig bunter Gegensätze

Europa war in zwei Hälften geteilt, bis zum 9. November 1989, als die Berliner Mauer fiel. Genau dort, am wunderschönen Ende der 1980er-Jahre, setzt die Ausstellung in der Schallaburg ein; mit einem Stück dieser einst gefürchteten Trennwand neben dem Weg zum Garten. Der Rundgang in den historischen Räumen vermittelt mit „Anything goes“ das Lebensgefühl eines Jahrzehnts, das trotz aller Bedrohungen von unerschütterlichem Optimismus geprägt war. Station für Station begegnet man nun Reminiszenzen an die 80er. Gemeint sind damit Unmengen von Fotos, Poster von „Bravo“, die „Pressekonferenz der Tiere“ und die Bühnenjacke von Falco, aber auch Tschernobyl und die Aufregung um Thomas Bernhards „Heldenplatz“. Alles das war Teil dieses gesellschaftlichen politischen und technischen Aufbruchs in die heutige Zukunft.



Ein Stück Berliner Mauer © Kultur und Wein

Museum Gugging: 20 JAHRE GRUND ZUM FEIERN mit den Stars der heimischen Art Brut

Als künstlerischer Leiter stand Johann Feilacher 2006 an der Wiege eines Museums, das sich bald als wundersames Ausflugsziel zwischen den Welten etablieren sollte. 2023 hat Feilacher die Leitung an Nina Ansperger übergeben, geblieben ist aber seine Handschrift, die sich auch in der Form der jeweiligen Titel erhalten hat. So irritiert auch die Jubiläumsausstellung mit einem kuriosen Wechsel von Groß- und Kleinschreibung und scheinbar willkürlich gesetzter Interpunktion: „museum gugging.! 20 jahre KUNST“. Ausgewählt wurden 20 Positionen aus einem männlich dominierten „Gruppenbild mit Dame“ (Leila Bachtiar). Tonangebend sind August Walla und sein „privat-mythologisches Universum“, Johann Hauser mit verzweifelt kraftvollen Zeichnungen und nicht zuletzt die geheimnisvollen Kopffüßler von Oswald Tschirtner.



Ausstellungsansicht im Raum von August Walla
© Kultur und Wein

Kunstmeile Krems: WOHLTUENDE ABWECHSLUNG zwischen wild, weiblich und lachhaft böse

Das Karikaturmuseum feiert in diesem Jahr ein JUHUU-biläumsjahr. Geburtshelfer vor 20 Jahren waren Manfred Deix und IRONIMUS. Heuer ist es Oliver Schopf (* 1960), den Lesern des „Standards“ als treffender Kommentator des Tagesgeschehens bekannt, zu dessen bissige Zeichnungen und Aquarellen geschmunzelt werden darf. Gleich daneben sind im grauen Haus – nicht im Häfn gegenüber, sondern in der Landesgalerie NÖ – Frauen am Wort. Unter „Wiener Moderne“ wird Kunst gezeigt, die weiblich und widerständig ist. Im Mittelpunkt steht Fanny Harlfinger-Zakucka (1873-1954), die genau vor 100 Jahren eine progressive Künstlerinnenvereinigung initiiert hat. Wahrlich ein Kontrastprogramm dazu gibt es in der Kunsthalle Krems, in der unter „Image & Gesture“ die wuchtig wilden Werke des Amerikaners Robert Rauschenberg zu erleben sind.



Robert Rauschenberg, Image & Gesture, Ausstellungsansicht
© Kultur und Wein

Die ausführlichen Artikel dazu gibt es unter www.kulturundwein.at

Bericht und Bilder von Hannes Gans

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren unseren
Mitgliedern zum Geburtstag

TITEL	I.R.	VORNAME	NACHNAME	GEBURTSTAG
RevInsp	i.R.	DICK	Hedwig	80
GrInsp	i.R.	RIENER	Johann	80
RevInsp	i.R.	BORKA	Karl	85
ChefInsp	i.R.	FENTH	Hans	85
GrInsp	i.R.	FITZBAUER	Karl	85
BezInsp	i.R.	KUCERA	Johannes	90
GrInsp	i.R.	SALOMON	Johann	90
GrInsp	i.R.	VITERNA	Alfons	90



BENEDIKTER Gertraud, AbtInsp i.R. 85

AbtInsp. i. R. BENEDIKTER Gertraud wuchs in Wien auf und absolvierte die Modeschule. 1965 trat sie als eine der ersten Frauen in den Polizeidienst ein. In den ersten Dienstjahren zur Verkehrsregelung eingesetzt, wechselte sie danach zur Verkehrserziehung, wo sie bis zu ihrer Pensionierung im Jahr 2000 Dienst versah. Fernreisen, bis nach Papua-Neuguinea, zählten zu ihren Hobbys. Von Heide Säuerl





VULKANLAND
HOTEL ★ ★ ★ ★
LEGEN
STEIN

EXKLUSIVES PARTNERANGEBOT 2026

LIEBE, LEBEN, LEIDENSCHAFT - Urlaub im Legenstein.

Ab einem Aufenthalt von 4 Nächten schenken wir
Ihnen eine Nacht kostenlos dazu!

Buchungscode: BONUS 1

Angebot buchbar Juni, Juli & August 2026
5 Nächte ab € 600,- pro Person

4=5
**1 Nacht
geschenkt**

Jetzt buchen!

+43 (0) 3159 2220 | info@legenstein.at

Vulkanlandhotel**** Legenstein Bairisch Kölldorf 14 8344 Bad Gleichenberg



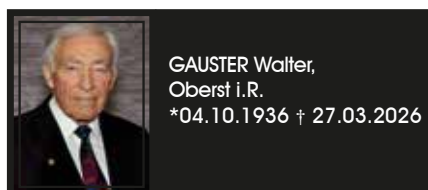
QR-Code scannen &
Hotel entdecken.

<https://bit.ly/4h3KyON>

VERSTORBENE

Wir gedenken unserer
verstorbenen Mitglieder

TITEL		VORNAME	NACHNAME	GEBURTS-DATUM	STERBE-DATUM
GrInsp	i.R.	Karl	FINDEIS	20.11.1955	10.03.2026
AbtInsp	i.R.	Wolfgang	GISSENWEHRER	28.09.1942	05.04.2026
ChefInsp		Doris	MAYERHOFER	15.07.1987	15.04.2026
GrInsp	i.R.	Alfred	MOSHAMMER	10.12.1947	07.04.2026
GrInsp	i.R.	Lothar	PACHLER	20.05.1951	23.03.2026
ChefInsp	i.R.	Peter	PERTSCHY	06.07.1942	05.03.2026
ChefInsp		Friedrich	SCHEIFINGER	10.05.1968	01.05.2026
	i.R.	Reinhold	WOLF	27.05.1958	05.04.2026





Lösung von Seite 18

Wortsuchrätsel "NACHSPEISE"

K		G	O	E	T	T	E	R	S	P	E	I	S	E		T
	U														O	
		C													R	
			H										T			
			E						K	A	E	S	E			
				N												
															M	
									K						I	
	K								E						L	
P	A	L	A	T	S	C	H	I	N	K	E	N		C		
	I									S				H		
	S									E				R		
	E													E		
	R													I		
	S								O					S		
	C								R							
	H								B					P		
	M								E				A			M
	A								T				R			O
	R			O								F				U
	R				B					A						S
	N					S		I								S
							T									E
								S								
									A							
K	O	M	P	O	T	T				L						
											A					
												T				
P	U	D	D	I	N	G										

Lösung von Seite 19

Bei Unzustellbarkeit
bitte zurück an:
Unterstützungsinstitut
der Bundespolizei

Müllnergasse 23 -25/1/5
1090 Wien



Weinhof KRAMMER

Heiligensteinstraße 14
3561 Zöbing

der **trenker**
baut & saniert GmbH

Die Baufirma TRENKER
ist ein kompetenter Partner
in allen Bereichen des Bauens.
Leistungsumfang: Neu- und
Umbau Althausanierung
Gestaltung von Fassaden
oder Außenanlagen

Kontakt: Christian Trenker
Mobil: +43 664 358 51 50
mail: dertrenkerbaut@gmail.com



Installationen
GELBMANN



REITMEIER GmbH
Bringt Farbe in's Leben.

Custozzagasse 3
1030 Wien
Tel.: 01 / 718 22 51
www.maler-reitmeier.at

Bank Austria
Member of **UniCredit**



ALFRED HUBER Fensterservice GmbH.
Kastenfenster - Fenster - Türen - Beschattungen



1020 Wien, Taborstraße 59 - Tel.: 01 - 212 79 40

GLORIA
WOHN- & GESCHÄFTSRAUM
AUSSTATTUNG GES. M. B. H.

FACHFIRMA FÜR PARKETTBÖDEN
VERLEGEN · SCHLEIFEN · VERSIEGELN · FACHMÄNNISCHE BERATUNG
TEPPICHBÖDEN · PLASTIKBÖDEN



Wohn-, Geschäft-, Industrie- und Büroflächen, Beschäftigung
2015: 100.000 m², 100.000 m², 100.000 m², 100.000 m²
Türen, Fenster, Türen, Türen, Türen, Türen, Türen
Türen, Türen, Türen, Türen, Türen, Türen, Türen
Türen, Türen, Türen, Türen, Türen, Türen, Türen

